



### Was ist ein intransitives Verb?

- **Intransitive Verben** sind eine besondere Gruppe Verben, die das **Gegenteil** der transitiven Verben bilden.
- Deswegen können Sätze, in denen **intransitive Verben** vorkommen, **keine Akkusativobjekte** beinhalten.
- **Andere Satzergänzungen** wie Genitiv- oder Dativobjekte oder adverbiale Bestimmungen können jedoch benutzt werden.
- Beispiele für intransitive Verben sind: *schlafen, liegen, sitzen, sinken, schweigen, gedenken, stehen*

### Achtung!

- Nicht immer ist es leicht zu erkennen, ob ein Verb transitiv oder intransitiv ist.
- Du kannst als Probe versuchen, ob du ein Akkusativobjekt grammatikalisch korrekt in den Satz einbauen kannst. Wenn es **nicht funktioniert**, ist das Verb eindeutig **intransitiv**.
- Manche Verben besitzen **beide Formen**. Hier musst du aus dem Kontext schließen, ob das Verb transitiv oder intransitiv ist.

### Beispiel: intransitives Verb

Der Vogel **sitzt** auf dem Ast.

**Sitzen** ist ein intransitives Verb. Deswegen kannst du kein Akkusativobjekt in diesen Satz einbauen.



### Transitives oder intransitives Verb?

Der Taxifahrer **fährt** zum Flughafen.

**Fahren** kann sowohl transitiv als auch intransitiv sein. Jetzt kannst du als Probe ein **Akkusativobjekt** hinzufügen.

→ Der Taxifahrer fährt **die Familie** zum Flughafen.

Da der Satz noch **Sinn ergibt** und grammatikalisch **richtig** ist, kann **fahren** hier **transitiv** sein.

### Achtung:

**Fahren** kann transitiv und intransitiv sein. Je nach Kontext können beide Formen richtig sein:

Intransitiv:

Der Taxifahrer **fährt (bewegt sich selber fort)** zum Flughafen.

oder

Transitiv:

Der Taxifahrer **fährt (transportiert)** die Familie zum Flughafen.

